



Bedienungsanleitung

Sauger für Handwerk, Industrie und Gewerbe
zum Nass- und Trockensaugen

NSG

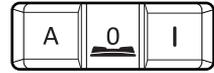
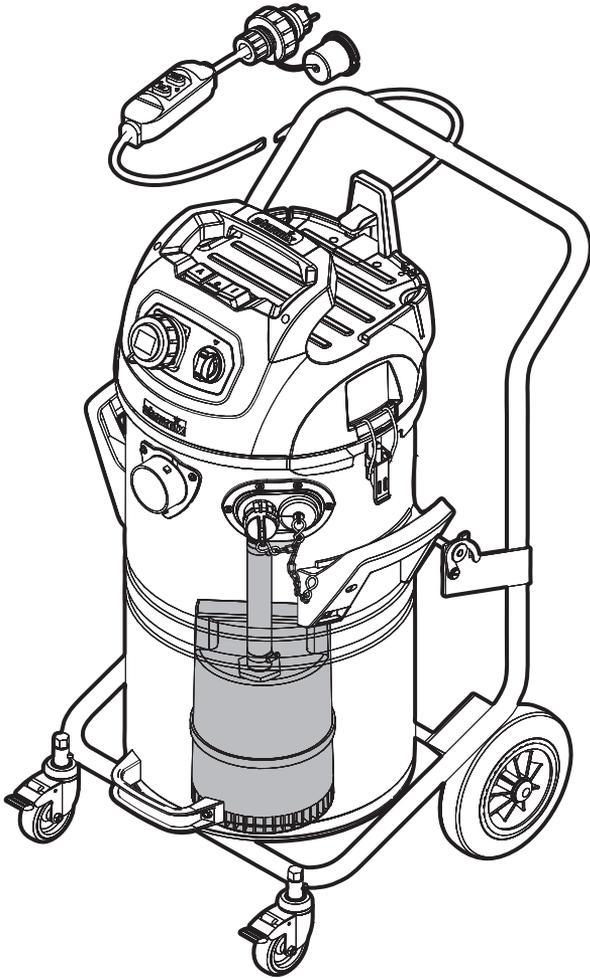
uClean PA-1455 KFG
uClean PA-1455 KFG FW

Bedienungsanleitung (original)
Operating instructions
Notice d'utilisation
Instrucciones para el manejo
Instruções de utilização
Istruzioni d'uso
Gebruiksaanwijzing
Betjeningsvejledning
Bruksanvisning
Driftsinstruks
Käyttöohje
Οδηγίες χειρισμού
Kullanım kılavuzu
Instrukcja obsługi
Kezelési utasítás
Návod k obsluze
Návod na obsluhu
Instruccjuni de utilizare
Navodila za uporabo
Upute za rad
Uputstvo za upotrebu
Инструкция за експлоатация
Kasutusjuhised
Naudojimo instrukcijos
Lietošanas instrukcija
Руководство по эксплуатации
操作说明

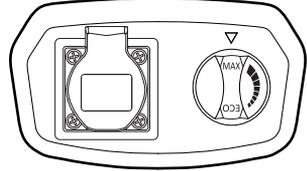


de	Bedienungsanleitung (original).....	10
en	Operating instructions	25
fr	Notice d'utilisation.....	40
es	Instrucciones para el manejo	56
pt	Instruções de utilização	72
it	Istruzioni d'uso.....	88
nl	Gebruiksaanwijzing.....	104
da	Betjeningsvejledning.....	120
sv	Bruksanvisning	135
no	Driftsinstruks.....	150
fi	Käyttöohje.....	165
el	Οδηγίες χειρισμού	179
tr	Kullanım kılavuzu	195
pl	Instrukcja obsługi	210
hu	Kezelési utasítás	226
cs	Návod k obsluze	242
sk	Návod na obsluhu	257
ro	Instrucțiuni de utilizare	272
sl	Navodila za uporabo	287
hr	Upute za rad.....	301
sr	Uputstvo za upotrebu	316
bg	Инструкция за експлоатация	331
et	Kasutusjuhised	347
lt	Naudojimo instrukcijos	361
lv	Lietošanas instrukcija	376
ru	Руководство по эксплуатации	391
zh	操作说明	407

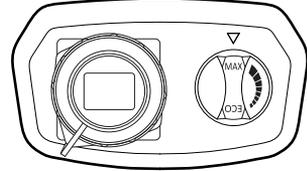
A



PA 1455 KFG

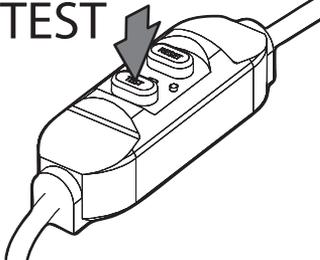


PA 1455 KFG FW

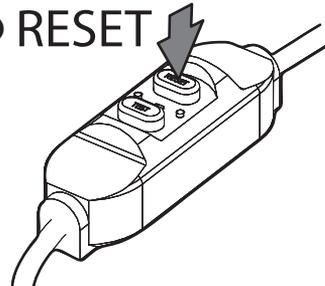


B

1 TEST

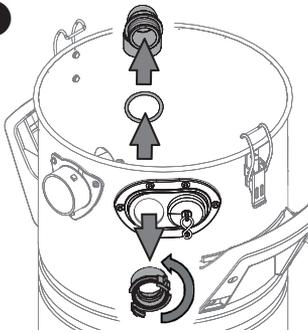


2 RESET

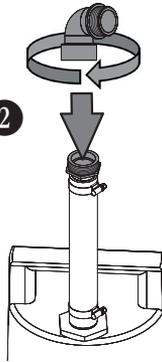


C

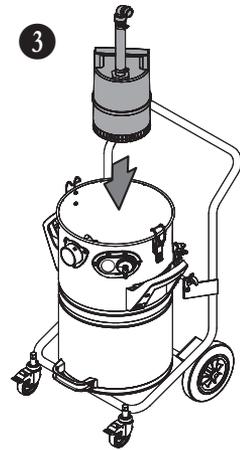
1



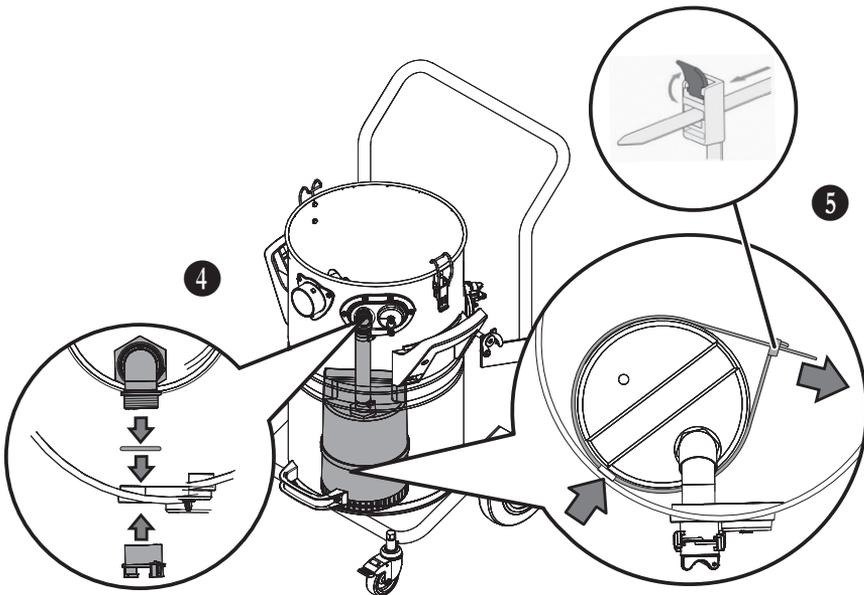
2



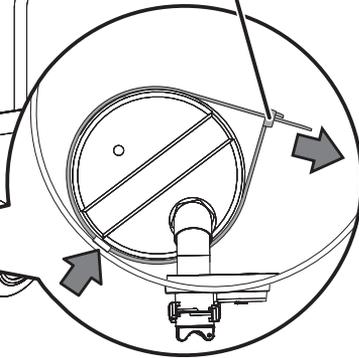
3

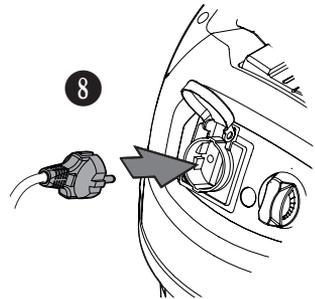
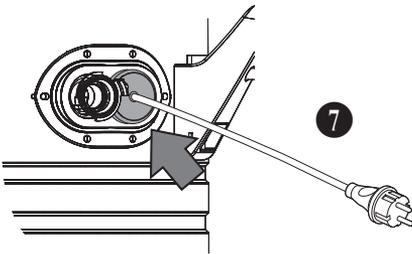
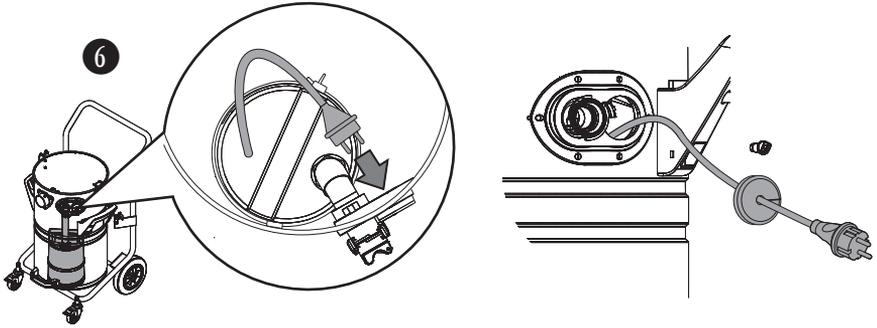
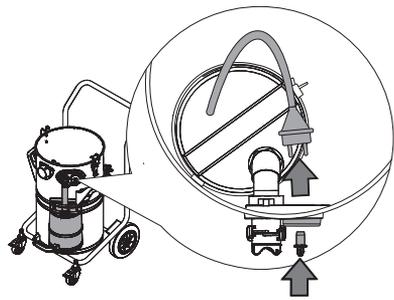
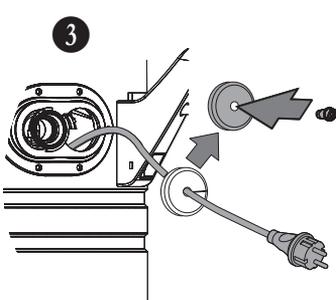
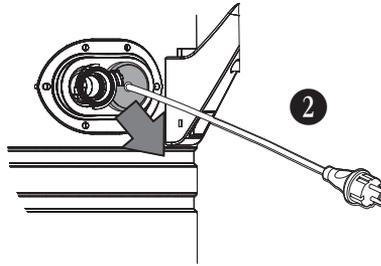
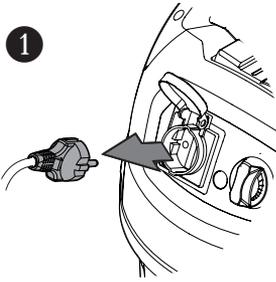


4



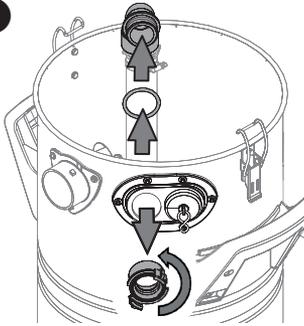
5



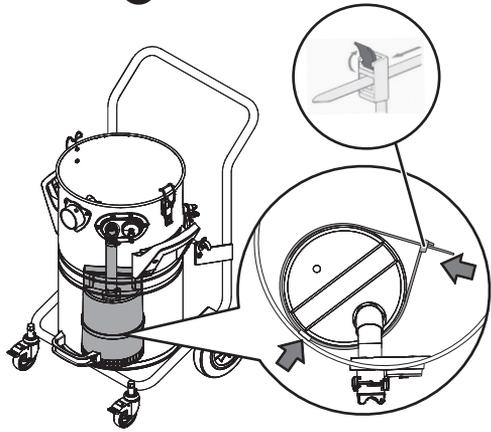
C**D**

D

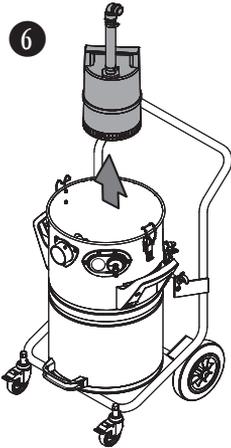
4



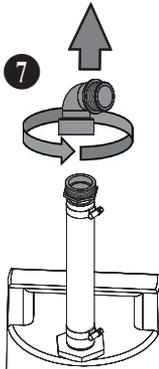
5



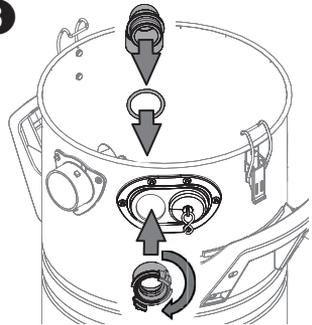
6



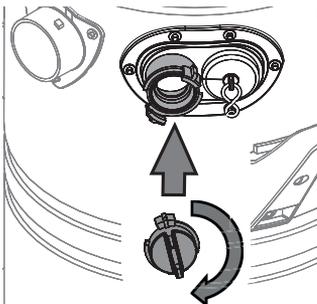
7

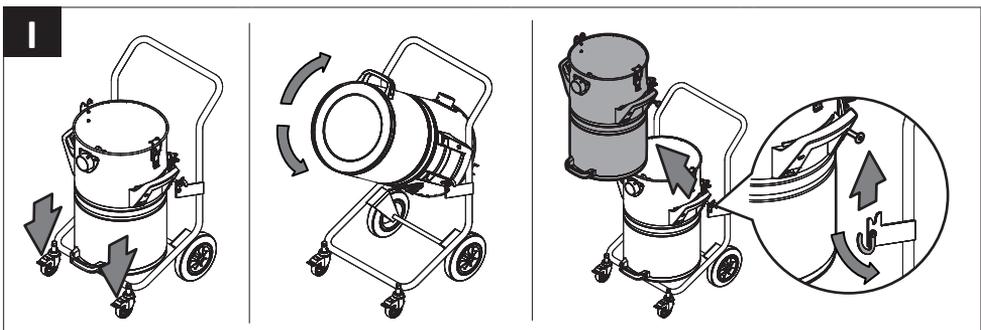
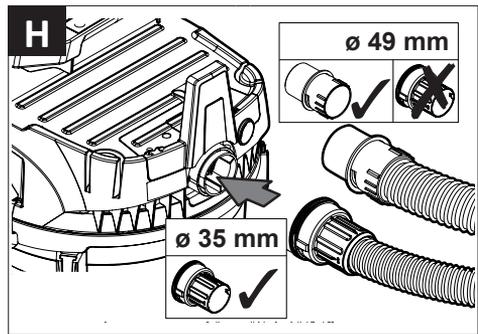
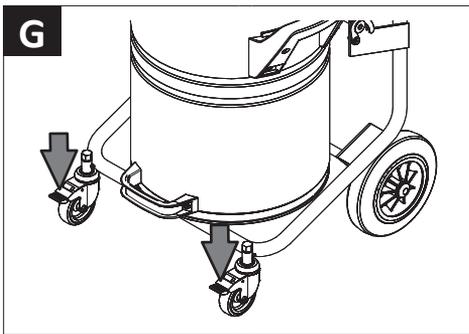
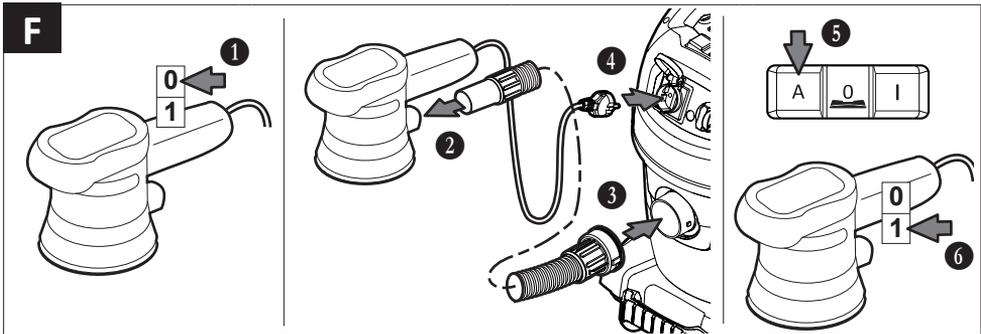
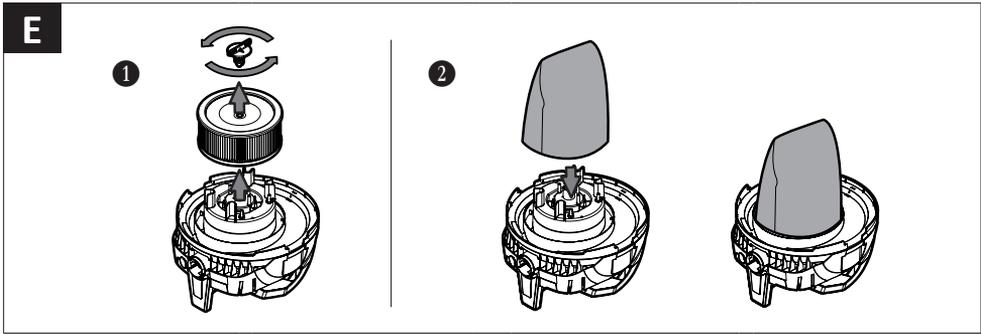


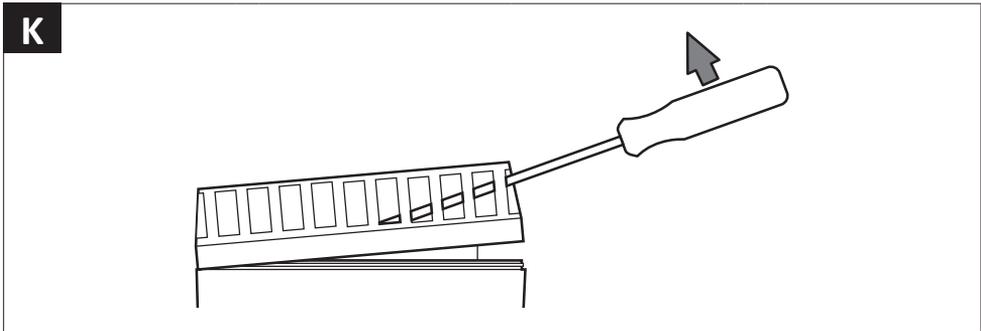
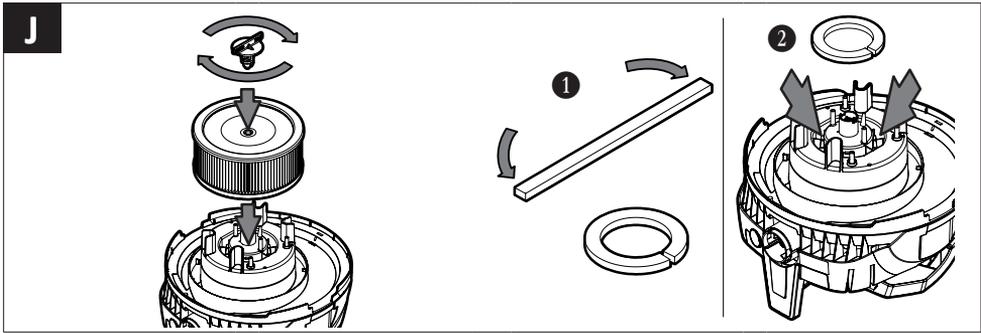
8



9







1 Wichtige Sicherheitshinweise

Betriebsanleitung vor der Inbetriebnahme sorgfältig lesen, und für späteres Nachschlagen aufbewahren.

Die Abbildungen in dieser Anleitung beziehen sich auf alle verfügbaren Modellvarianten, und können vom tatsächlichen Lieferumfang abweichen.

Erläuterung der verwendeten Symbole und Zeichen



Dies ist das Warnsymbol. Es warnt vor möglicher Verletzungsgefahr. Alle Anweisungen befolgen, die mit diesem Symbol gekennzeichnet sind, um Verletzungen oder Tod zu vermeiden. Das Warnsymbol erscheint immer in Verbindung mit den Signalwörtern **GEFAHR**, **WARNUNG** und **VORSICHT**.

Symbol	Signalwort	Beschreibung
	GEFAHR	Kennzeichnet eine Gefährdung mit hohem Risikograd, die Tod oder schwere Verletzungen zur Folge haben wird, wenn sie nicht vermieden wird.
	WARNUNG	Kennzeichnet eine Gefährdung mit mittlerem Risikograd, die Tod oder schwere Verletzungen zur Folge haben kann, wenn sie nicht vermieden wird.
	VORSICHT	Kennzeichnet eine Gefährdung mit geringem Risikograd, die leichte oder mäßige Verletzungen zur Folge haben kann, wenn sie nicht vermieden wird.
	ACHTUNG	Kennzeichnet eine Gefährdung die Sachschäden zur Folge haben kann, wenn sie nicht vermieden wird.
△		Kennzeichnet eine Voraussetzung, die erfüllt sein muss, bevor eine Handlung ausgeführt werden kann.
1./2./3.		Kennzeichnet vom Benutzer nacheinander auszuführende Handlungsschritte.
↳		Kennzeichnet das Resultat einer Handlung.

Qualifikation des Bedienpersonals

Der Sauger darf nur von Personen benutzt werden, die in der Handhabung unterwiesen und ausdrücklich mit der Bedienung und Wartung beauftragt sind.

Der Sauger darf nicht von Personen (einschließlich Kindern) mit verringerten physischen, sensorischen oder mentalen Fähigkeiten, oder Mangel an Erfahrung und Wissen benutzt werden. Kinder beaufsichtigen, damit diese nicht mit dem Gerät spielen.

Bestimmungsgemäßer Gebrauch

Der Sauger ist für folgende Einsätze bestimmt:

- Zum unterbrechungsfreien Saugen großer Wassermengen, z.B. nach Überschwemmungen
- Zum Aussaugen von Wasserbecken und -tanks
- Zum Reinigen nasser oder trockener Wände und Böden
- Zum Absaugen von Staub an Elektrowerkzeugen

Sauger nicht zum Aufsaugen folgender Stoffe verwenden:

- Gesundheitsgefährliche, brennbare oder explosionsgefährliche Stäube

- Gesundheitsgefährliche, brennbare oder explosionsgefährliche Flüssigkeiten, oder mit diesen Flüssigkeiten getränktes Sauggut
- Sauggut, das heißer ist als 60 °C

Sauger nicht in explosionsgefährdeter Umgebung betreiben.

Sauger nicht als Wasserpumpe (100 % Wasser) einsetzen, immer ein Wasser-Luft-Gemisch saugen.

Sauger beim Anschluss an Stromerzeuger nur mit funktionsfähigem Personenschutzschalter¹⁾ betreiben.

Sauger nur unter Aufsicht betreiben. Nicht auf den Sauger steigen oder sitzen.

Diese Maschine ist für den gewerblichen Gebrauch vorgesehen, zum Beispiel für die Verwendung in Hotels, Schulen, Krankenhäusern, Fabriken, Feuerwehr, Sanitärhandwerk, Läden, Büros und das Vermietgeschäft.

Der Hersteller haftet nicht für Schäden durch Zweckentfremdung, unsachgemäße Bedienung oder nicht fachgerechte Reparatur.

Gefahren durch Stromschlag vermeiden

Die Spannung auf dem Typenschild muss mit der Netzspannung übereinstimmen. Sauger nur an eine ausreichend abgesicherte Steckdose anschließen.

Netzanschlussleitung nicht über scharfe Kanten ziehen, knicken oder einklemmen. Beschädigte Netzanschlussleitung nur durch die im Kapitel Technische Daten angegebene Ausführung ersetzen.

Sauger einschließlich Zubehör in folgenden Fällen nicht in Betrieb nehmen:

- Netzanschlussleitung oder Verlängerungsleitung sind defekt oder haben Risse.
- Sauger ist erkennbar beschädigt, z. B. durch Risse im Gehäuse.
- Bei Verdacht auf einen unsichtbaren Defekt, z.B. nach einem Sturz.

In folgenden Fällen Sauger ausschalten und Netzstecker ziehen:

- Bei Austritt von Schaum oder Flüssigkeit
- Bei längerer Arbeitsunterbrechung und nach jedem Gebrauch
- Vor jeder Wartung oder Umrüstung

Beim Ausstecken nur am Netzstecker, nie an der Netzanschlussleitung ziehen. Netzstecker nie mit nassen Händen anfassen.

Sauger nicht bei Regen oder Gewitter im Freien öffnen. Das Deckelinnere immer trocken halten.

Nur die mit dem Sauger gelieferten oder die in der Betriebsanleitung festgelegten Bürsten verwenden. Die Verwendung anderer Bürsten kann die Sicherheit beeinträchtigen. Elektrobürsten nicht mit der Netzanschlussleitung in Berührung kommen lassen.

Gefahren während des Betriebs vermeiden

Bedienpersonal vor der Arbeit über folgende Punkte informieren:

- Handhabung des Saugers
- Vom Sauggut ausgehende Gefahren
- Sichere Beseitigung des Saugguts

Blasfunktion nicht in geschlossenen Räumen verwenden. Nur mit sauberem Saugschlauch arbeiten. Keine gesundheitsgefährlichen Stäube aufwirbeln. Stäube nicht einatmen.

Beim Einsatz in lebensmittelverarbeitenden Betrieben: Sauger nach dem Gebrauch sofort reinigen und desinfizieren, um Verkeimung vorzubeugen.

¹⁾ Modellvariante

Gefahren bei Wartung und Reparatur vermeiden

Reparaturen nur von Fachkräften ausführen lassen. Nur Original-Zubehör- und Ersatzteile verwenden.

2 Vor der ersten Inbetriebnahme

Lieferumfang

uClean PA 1455 KFG	uClean PA 1455 KFG FW
1 Sauger mit Tauchpumpe	1 Sauger mit Tauchpumpe
1 Saugschlauch 5 m	1 Saugschlauch 5 m, signalrot
1 Ablassschlauch 5 m, Ø 33 mm	1 Ablassschlauch 10 m, Ø 33 mm, signalrot
1 Griffrohr, Kunststoff	1 Griffrohr, Edelstahl
2 Saugrohre, Kunststoff, 50 cm	2 Saugrohre, Kunststoff, 50 cm
1 Bodendüse Aluminium mit Gummi- und Borstenleisten	1 Bodendüse Aluminium mit Gummi- und Borstenleisten
1 Filterpatrone FPP 3600	1 Filterpatrone FPP 3600
1 Nassfilterbeutel FSN 80	1 Nassfilterbeutel FSN 1000
1 Haltering für Nassfilterbeutel FSN 80	1 Haltering für Nassfilterbeutel FSN 1000
	1 Adapter Geka auf C-Kupplung

Auspacken und Zusammenbauen

1. Beim Auspacken auf Vollständigkeit achten.
2. Transportschäden sofort dem Händler melden.

3 Betrieb

Vor jeder Inbetriebnahme beachten

Sicherstellen, dass folgende Voraussetzungen erfüllt sind:

- △ Sauger, Netzanschlussleitung, Saugschlauch und Zubehör sind nicht beschädigt.
- △ Alle Filter sind eingesetzt und nicht beschädigt.
- △ Personenschutzschalter¹⁾ in der Anschlussleitung des Saugers ist installiert und funktionsfähig.

Betriebsarten

Betriebsart (je nach Ausstattung)	Beschreibung	Schalterstellung
Aus	Saugmotor ausgeschaltet, Steckdose spannungsführend	0
Ein	Betrieb mit Tauchpumpe oder manueller Betrieb, Steckdose spannungsführend	I

Betriebsart (je nach Ausstattung)	Beschreibung	Schalterstellung
Bereitschaftsbetrieb für Einschaltautomatik, stufenloser Drehzahlregler ECO-MAX	Sauger wird vom Elektrowerkzeug ein- und ausgeschaltet	A
Minimale Saugleistung	Sauger läuft mit geringer Leistung	ECO
Maximale Saugleistung	Sauger läuft mit maximaler Leistung	MAX

Personenschutzschalter prüfen und einschalten

Siehe Abb. B.

1. Netzstecker des Saugers in Steckdose stecken.
2. RESET-Taste am Personenschutzschalter¹⁾ drücken (B2)
↳ Die rote Funktionsanzeige leuchtet.
3. Hauptschalter am Sauger in Stellung I bringen.
↳ Der Sauger läuft.
4. TEST-Taste am Personenschutzschalter¹⁾ drücken (B1).
↳ Der Sauger schaltet ab.
5. Hauptschalter am Sauger in Stellung 0 bringen.
6. RESET-Taste am Personenschutzschalter¹⁾ drücken (B2).
↳ Die rote Funktionsanzeige leuchtet.
↳ Personenschutzschalter¹⁾ und Sauger sind betriebsbereit.

Wenn die Funktionsprüfung mehrmals fehlschlägt:

1. Personenschutzschalter¹⁾ und Sauger von Fachpersonal prüfen lassen.

Tauchpumpe einbauen

Siehe Abb. C.

△ Es befindet sich kein Filterbeutel und kein Schmutz im Behälter.

Tauchpumpe vorbereiten:

1. Verschlüsse öffnen.
2. Deckel vom Behälter nehmen.
3. Geka-¹⁾ oder C-Kupplung¹⁾ von der Wasserauslass-Öffnung abschrauben, dabei Winkelstück auf der Innenseite des Behälters festhalten (C1).
4. Darauf achten, dass die Dichtung auf dem Winkelstück nicht verloren geht.
5. Winkelstück auf den Schlauchanschluss der Tauchpumpe schrauben (C2).

Tauchpumpe im Behälter fixieren:

1. Tauchpumpe in den Behälter setzen (C3).
2. Sicherstellen, dass die Dichtung auf dem Winkelstück montiert ist.
3. Außengewinde des Winkelstücks durch die Wasserauslass-Öffnung des Behälters führen (C4).
4. Geka-¹⁾ oder C-Kupplung¹⁾ auf das Winkelstück schrauben, dabei Winkelstück auf der Innenseite des Behälters festhalten (C4).
5. Tauchpumpe mit lösbarem Kabelbinder am Behälter fixieren (C5).

Elektrische Verbindung herstellen:

1. Kabeltülle von der Kabeldurchführung abnehmen (C6).

¹⁾Modellvariante

2. Stecker und Anschlussleitung der Tauchpumpe von innen durch die Kabeldurchführung auf die Außenseite des Behälters führen (C6).
3. Kabeldurchführung mit Kabeltülle verschließen (C7).
4. Deckel auf den Behälter setzen.
5. Verschlüsse schließen.
6. Stecker der Tauchpumpe an Steckdose am Deckel anschließen (C8).

Tauchpumpe ausbauen

Siehe Abb. D.

△ Es befindet sich kein Filterbeutel und kein Schmutz im Behälter.

Elektrische Verbindung trennen:

1. Stecker der Tauchpumpe aus Steckdose am Deckel ziehen (D1).
2. Verschlüsse öffnen.
3. Deckel vom Behälter nehmen.
4. Kabeltülle von der Kabeldurchführung abnehmen (D2).
5. Stecker und Anschlussleitung der Tauchpumpe durch die Kabeldurchführung auf die Innenseite des Behälters führen (D3).
6. Kabeldurchführung mit Kabeltülle verschließen (D3).
7. Öffnung in der Kabeltülle mit Stopfen verschließen (D3).

Tauchpumpe aus dem Behälter nehmen:

1. Geka⁻¹ oder C-Kupplung¹ von der Wasserauslass-Öffnung abschrauben, dabei Winkelstück auf der Innenseite des Behälters festhalten (D4).
2. Außengewinde des Winkelstücks durch die Wasserauslass-Öffnung des Behälters führen (D4).
3. Darauf achten, dass die Dichtung auf dem Winkelstück nicht verloren geht.
4. Lösbaren Kabelbinder entfernen, der die Tauchpumpe am Behälter fixiert (D5).
5. Kabelbinder für nächsten Einsatz aufbewahren.
6. Tauchpumpe aus dem Behälter heben (D6).

Wasserauslass-Öffnung im Behälter verschließen:

1. Winkelstück vom Schlauchanschluss der Tauchpumpe abschrauben (D7).
2. Darauf achten, dass die Dichtung auf dem Winkelstück nicht verloren geht.
3. Außengewinde des Winkelstücks durch die Wasserauslass-Öffnung des Behälters führen (D8).
4. Geka⁻¹ oder C-Kupplung¹ auf das Winkelstück schrauben, dabei Winkelstück auf der Innenseite des Behälters festhalten (D8).
5. Wasserauslass-Öffnung am Behälter mit Geka⁻¹ oder C-Kupplung¹-Verschlusskappe verschließen (D9).
6. Deckel auf den Behälter setzen.
7. Verschlüsse schließen.

Flüssigkeiten saugen mit Tauchpumpe

△ Tauchpumpe ist eingebaut (siehe „Tauchpumpe einbauen“).

△ Es befindet sich kein Filterbeutel und kein Schmutz im Behälter.

Benötigte Ausrüstung	Hinweise
Schaumstoff-Nassfilter FSS 1200 (blau)	Nie ohne Schaumstoff-Nassfilter FSS 1200 (blau) saugen Keine Filterpatrone FPP 3600 installieren

Benötigte Ausrüstung	Hinweise
Saugschlauch mit Handrohr	
Wasserdüse	
Tauchpumpe	
Ablaufschlauch mit Nennweite 1½"	
Nassfilterbeutel FSN 80 (optional), filtert Partikel > 80 µm	Zum Separieren von grobem Schmutz und Flüssigkeit (Teichreinigung, Fadenalgen), mehrmals verwendbar, waschbar
Nassfilterbeutel FSN 1000 (optional), filtert Partikel > 1000 µm	
Haltering für Nassfilterbeutel FSN 80/FSN 1000	Zum Fixieren des Filterbeutels auf dem Ansaugstutzen
Nassfilterbeutel NFB	Zum Saugen von Schlamm, z.B. beim Nassbohren, Nassschleifen und Nassschneiden von Steinen, Beton oder Mauerwerk. Separieren von Schlamm und Flüssigkeit

ACHTUNG

Automatisch anlaufende Tauchpumpe bei gefülltem Behälter!

Tauchpumpe wird vom Schwimmer gesteuert: Bei gefülltem Behälter wird beim Einstecken des Saugers sofort Wasser aus dem Wasserauslass des Behälters gefördert.

1. Vor dem Einstecken des Saugers Behälter leeren.

oder

2. Vor dem Einstecken des Saugers Ablaufschlauch am Behälter anschließen und so verlegen, dass das austretende Wasser keine Schäden verursachen kann.

Filterpatrone durch Schaumstoff-Nassfilter ersetzen: Siehe Abb. E.

1. Verschlüsse öffnen.
2. Deckel vom Behälter nehmen.
3. Sicherungsschraube auf der Unterseite der Filterpatrone lösen (E1).
4. Filterpatrone abziehen.
5. Schaumstoff-Nassfilter vorsichtig über den Filterkorb stülpen (E2).
6. Deckel auf Behälter setzen.
7. Verschlüsse schließen.

Nassfilterbeutel FSN 80 oder FSN 1000 in den Behälter einlegen (optional):

1. Filterbeutel auf Behälterrandaufsetzen und in Ansaugstutzen einfädeln.
2. Haltering mit Bajonettverschluss auf Ansaugstutzen fixieren.
↳ Filterbeutel ist fixiert.

Sauger aufstellen und anschließen:



GEFAHR

Stromschlaggefahr und Überflutungsgefahr durch Überlaufen des Behälters (Heberprinzip)!

1. Sauger immer oberhalb des Wasserpegels aufstellen.

1. Ablaufschlauch mit Geka⁻¹ oder C-Kupplung¹⁾ am Behälter anschließen.

2. Ablaufschlauch so verlegen, dass das austretende Wasser keine Schäden verursachen kann.

¹⁾Modellvariante

3. Saugschlauch mit Handrohr und Düse am Behälter anschließen.

Sauger einschalten:

1. Netzstecker in Steckdose stecken.
2. Personenschutzschalter¹⁾ prüfen und einschalten (siehe „Personenschutzschalter prüfen und einschalten“).
↳ Die Tauchpumpe führt einen Selbsttest durch und läuft für ca. 3 Sekunden an.
3. Nebenluftschieber am Griffrohr etwas öffnen.
4. Hauptschalter in Stellung I bringen.
↳ Der Sauger läuft.
5. Wasser aufsaugen.
↳ Wird ein bestimmter Wasserpegel im Behälter erreicht, beginnt die Tauchpumpe das aufgesaugte Wasser abzupumpen.

Sauger ausschalten:

1. Saugdüse aus der Flüssigkeit nehmen.
↳ Restwasser im Saugschlauch wird in den Behälter gesaugt und kann nicht auslaufen.
2. Hauptschalter in Stellung 0 bringen.

Flüssigkeiten saugen ohne Tauchpumpe

△ Tauchpumpe ist ausgebaut (siehe „Tauchpumpe ausbauen“).

△ Schaumstoff-Nassfilter FSS 1200 (blau) ist eingesetzt.

△ Es befindet sich kein Filterbeutel und kein Schmutz im Behälter.

Benötigte Ausrüstung	Hinweise
Schaumstoff-Nassfilter FSS 1200 (blau)	Nie ohne Schaumstoff-Nassfilter FSS 1200 (blau) saugen Keine Filterpatrone FPP 3600 installieren
Saugschlauch mit Handrohr	
Wasserdüse	
Nassfilterbeutel FSN 80 (optional), filtert Partikel > 80 µm	Zum Separieren von grobem Schmutz und Flüssigkeit (Teichreinigung, Fadenalgen), mehrmals verwendbar, waschbar
Nassfilterbeutel FSN 1000 (optional), filtert Partikel > 1000 µm	
Haltering für Nassfilterbeutel FSN 80/FSN 1000	Zum Fixieren des Filterbeutels auf dem Ansaugstutzen
Nassfilterbeutel NFB	Zum Saugen von Schlamm, z.B. beim Nassbohren, Nassschleifen und Nassschneiden von Steinen, Beton oder Mauerwerk. Separieren von Schlamm und Flüssigkeit

Nassfilterbeutel FSN 80 oder FSN 1000 in den Behälter einlegen (optional):

1. Filterbeutel auf Behälterrandaufsetzen und in Ansaugstutzen einfädeln.
2. Haltering mit Bajonettverschluss auf Ansaugstutzen fixieren.
↳ Filterbeutel ist fixiert.

Sauger aufstellen und anschließen:



GEFAHR

Stromschlaggefahr und Überflutungsgefahr durch Überlaufen des Behälters (Heberprinzip)!

1. Sauger immer oberhalb des Wasserpegels aufstellen.

1. Saugschlauch mit Handrohr und Düse am Behälter anschließen.

Sauger einschalten:

1. Netzstecker in Steckdose stecken.
2. Personenschutzschalter¹⁾ prüfen und einschalten (siehe „Personenschutzschalter prüfen und einschalten“).
3. Nebenluftschieber am Griffrohr etwas öffnen.
4. Hauptschalter in Stellung I bringen.
↳ Der Sauger läuft.
5. Wasser aufsaugen.

Bei plötzlichem Verlust der Saugleistung und erhöhter Motordrehzahl (verändertes Motorgeräusch), hat das Schwimmerventil den Saugvorgang unterbrochen: Der Behälter ist voll.

1. Sauger ausschalten.
2. Schmutzbehälter und Filterpatrone entleeren.

Sauger ausschalten:

1. Saugdüse aus der Flüssigkeit nehmen.
↳ Restwasser im Saugschlauch wird in den Behälter gesaugt und kann nicht auslaufen.
2. Hauptschalter in Stellung 0 bringen.

Trockene Stoffe saugen

△ Tauchpumpe ist ausgebaut (siehe „Tauchpumpe ausbauen“).

△ Filterpatrone FPP 3600 ist eingesetzt.

△ Filterbeutel ist in den Behälter eingelegt.

Benötigte Ausrüstung	Hinweise
Filterpatrone FPP 3600	Nie ohne Filterpatrone FPP 3600 saugen Sauger, Filter und Zubehör müssen trocken sein
Filterbeutel FBV 45/55	Zum Saugen von trockenen Stäuben: Filterbeutel in den Schmutzbehälter einsetzen, damit Staub nicht haften bleibt und verkrustet
Saugschlauch mit Handrohr	
Saugdüse	Zubehör je nach Anwendungsbereich wählen

Sauger aufstellen und anschließen:

1. Saugschlauch mit Handrohr und Düse am Behälter anschließen.

Sauger einschalten:

1. Netzstecker in Steckdose stecken.
2. Personenschutzschalter¹⁾ prüfen und einschalten (siehe „Personenschutzschalter prüfen und einschalten“).

¹⁾Modellvariante

3. Hauptschalter in Stellung I bringen.
↳ Der Sauger läuft.
4. Zum Einstellen der Saugkraft aus folgenden Möglichkeiten wählen (je nach Ausstattung):
 - Schalter in Stellung ECO bringen
 - Drehzahl am Schalter einstellen
 - Nebenluftschieber am Griffrohr einstellen

Absaugen von Staub an Elektrowerkzeugen

Siehe Abb. F.

Steckdose an Saugern mit Ein-/Ausschaltautomatik (Schalterstellung A) zum Anschluss von Elektrowerkzeugen verwenden. Der Sauger wird vom Elektrowerkzeug ein- und ausgeschaltet. In Schalterstellung 0 kann die Steckdose als Verlängerungsleitung, z. B. für eine Leuchte, genutzt werden.

Anschlusswert: Sauger + Elektrowerkzeug = max. 16 A (Wert abhängig von der Ländervariante, Technische Daten beachten).



WARNUNG

Die Steckdose am Sauger steht immer unter Spannung!
Verletzungsgefahr durch automatisch anlaufendes Elektrowerkzeug.

1. Vor dem Einstecken: Elektrowerkzeug ausschalten.

△ Tauchpumpe ist ausgebaut (siehe „Tauchpumpe ausbauen“).

△ Filterpatrone FPP 3600 ist eingesetzt.

△ Filterbeutel ist in den Behälter eingelegt.

△ Elektrowerkzeug ist ausgeschaltet.

△ Sauger ist ausgeschaltet.

1. Saugschlauch an Elektrowerkzeug und Sauger anschließen (F2,3).
2. Elektrowerkzeug an Steckdose am Sauger anschließen (F4).
3. Hauptschalter in Stellung A bringen (F5).
4. Elektrowerkzeug einschalten (F6).
↳ Der Sauger wird vom Elektrowerkzeug eingeschaltet.

Lenkrollen mit Bremse

Siehe Abb. G.

1. Bremse mit dem Fuß einlegen.
↳ Der Sauger kann nicht mehr wegrollen.

Blasfunktion

Siehe Abb. H.

Blasfunktion nur zum Reinigen und Trocknen von Maschinen und Einrichtungen verwenden.

Behälter leeren

Siehe Abb. I.

1. Verschlüsse öffnen.
2. Deckel und Saugschlauch vom Behälter nehmen.

3. Behälter leeren.
oder
Behälter im Fahrgestell kippen¹⁾.
oder
Behälter aus dem Fahrgestell herausheben¹⁾ und leeren.

Nach der Arbeit

Nach dem Aufsaugen anderer Medien als klarem Wasser (z. B. kalk-, bitumen- oder betonhaltige Flüssigkeit), Tauchpumpe unmittelbar nach Gebrauch mit klarem Wasser spülen.

1. Ablaufschlauch am Behälter anschließen und so verlegen, dass das austretende Wasser keine Schäden verursachen kann.
2. Klares Wasser (z. B. aus einem Eimer) aufsaugen, bis die Tauchpumpe startet.
3. Tauchpumpe so lange laufen lassen, bis kein Schmutzwasser mehr aus dem Ablaufschlauch austritt.
4. Sauger ausschalten, Netzstecker ziehen.
5. Behälter vollständig entleeren und trocknen.
6. Netzanschlussleitung und Saugschlauch aufrollen.

Transportieren und Aufbewahren

1. Vor dem Transport Verriegelungen des Deckels schließen.
2. Gewicht des Saugers, besonders bei gefülltem Schmutzbehälter, beachten.
3. Sauger nicht kippen, wenn sich Flüssigkeit im Schmutzbehälter befindet.
4. Sauger trocken und frostgeschützt in Innenräumen aufbewahren.

¹⁾ Modellvariante

4 Fehlersuche und Reparatur

Störung	Ursache	Behebung
Zu geringe Saugleistung	Deckel nicht richtig geschlossen	Deckel schließen
	Filter verschmutzt	Reinigen
	Filterbeutel voll	Wechseln
	Behälter voll	Leeren
	Motorschutzfilter verstopft	Reinigen
	Düse, Rohre oder Schlauch verstopft	Reinigen
	Durchführung der Tauchpumpen-Anschlussleitung nicht verschlossen	Kabeldurchführung am Behälter mit Kabeltülle verschließen, Öffnung in der Kabeltülle mit Stopfen verschließen
Wasserauslass-Öffnung am Behälter nicht verschlossen	Wasserauslass-Öffnung am Behälter mit Geka ⁻¹⁾ oder C-Kupplung ¹⁾ -Verschlusskappe verschließen	
	Dichtung auf dem Winkelstück der Wasserauslass-Öffnung fehlt oder undicht	Neue Dichtung montieren
Sauger läuft nicht an (beim Betrieb mit Tauchpumpe)	Schalter in Stellung A	Schalter auf I stellen
	Wassersensor/Schwimmer hat abgeschaltet	Behälter leeren
	Netzstecker nicht in Steckdose	Einstecken
	Personenschutzschalter ¹⁾ nicht eingeschaltet	Personenschutzschalter ¹⁾ einschalten
	Netz spannungslos	Sicherung prüfen
	Netzanschlussleitung defekt	Erneuern lassen
Sauger läuft nicht an (beim Betrieb mit Elektrowerkzeug)	Elektrowerkzeug nicht in Steckdose am Sauger eingesteckt	Netzstecker in Steckdose am Sauger stecken
	Schalter nicht in Stellung A	Schalter auf A stellen
Alarmsignal der Tauchpumpe ertönt	Schwimmerschalter sitzt fest	Tauchpumpe ausstecken, Schwimmerschalter gängig machen und reinigen
	Tauchpumpe blockiert	Tauchpumpe ausstecken, Fremdkörper aus Gehäuse und Laufrad entfernen
	Ablaufschlauch verstopft	Ablaufschlauch reinigen

Störung	Ursache	Behebung
Tauchpumpe läuft nicht	Tauchpumpe nicht eingesteckt	Tauchpumpe einstecken
	Thermoschalter hat ausgelöst	Tauchpumpe ausstecken und abkühlen lassen. Ursache beseitigen
	Tauchpumpe blockiert	Tauchpumpe ausstecken, Fremdkörper aus Gehäuse und Laufrad entfernen
	Schwimmerschalter sitzt fest	Tauchpumpe ausstecken, Schwimmerschalter gängig machen und reinigen

Keine weiteren Eingriffe vornehmen, sondern Kundendienst kontaktieren.

5 Wartung

Bei Wartung und Reinigung den Sauger so behandeln, dass keine Gefahr für das Wartungspersonal und andere Personen entsteht. Vor allen Wartungsarbeiten: Sauger ausschalten und Netzstecker ziehen.

Filterpatrone wechseln

Siehe Abb. J.

1. Verschlüsse öffnen.
2. Deckel vom Behälter nehmen.
3. Sicherungsschraube lösen (J1).
4. Filterpatrone abziehen (J2).
5. Wenn notwendig: Dichtung ersetzen (J3).
6. Neue Filterpatrone gerade bis zum Anschlag über das Gehäuse führen (J4).
7. Sicherungsschraube festschrauben (J5).
8. Deckel auf Behälter setzen.
9. Verschlüsse schließen.

Tauchpumpe reinigen

Siehe Abb. K.

1. Tauchpumpe ausbauen (siehe „Tauchpumpe ausbauen“).
2. Geeignetes Werkzeug (z. B. Schraubendreher) in eine der Öffnungen des Saugkorbs stecken.
3. Saugkorb vom Pumpengehäuse abhebeln (K1).
4. Saugkorb, Laufrad und Pumpengehäuse mit einem kräftigen Wasserstrahl reinigen.
5. Saugkorb auf Pumpengehäuse aufsetzen und auf festen Sitz kontrollieren.

Magnetschwimmer reinigen:

ACHTUNG

Der vergossene Ringmagnet des Magnetschwimmers ist zerbrechlich!
Beschädigung der Pumpe durch unsachgemäße Reinigung.

1. Bei Ausbau, Einbau und Reinigung besonders vorsichtig vorgehen.

1. Geschlitzte Kunststoffscheibe vom Gleitrohr des Magnetschwimmers demontieren.
2. Magnetschwimmer vom Gleitrohr abziehen.
3. Kunststoffscheibe, Magnetschwimmer, Gleitrohr und Schwimmergehäuse reinigen.
4. Magnetschwimmer auf das Gleitrohr setzen.
5. Geschlitzte Kunststoffscheibe auf das Gleitrohr setzen.
6. Sicherstellen, dass die Kunststoffscheibe auf ganzem Umfang in die Nut des Gleitrohres einrastet.
7. Saugkorb wieder auf das Pumpengehäuse drücken, bis er einrastet.

Alarmkontakt reinigen:

ACHTUNG

Zerstörung des Alarmkontakts!
Beschädigung der Pumpe durch unsachgemäße Reinigung.

1. Alarmkontakt zur Reinigung nicht herausschrauben.

1. Oberfläche des Alarmkontakts reinigen.

Entsorgen von Filterpatronen, Filterbeuteln oder Entsorgungsbeuteln

Filterpatrone, Filterbeutel oder Entsorgungsbeutel in Übereinstimmung mit den nationalen Vorschriften entsorgen.

Sauger reinigen

Sauger nicht mit einem Hochdruckreiniger reinigen. Zur Reinigung nur ein feuchtes Tuch und milde Reinigungsmittel verwenden. Säure, Aceton und Lösungsmittel können Saugerteile anätzen.

Filterpatrone regelmäßig reinigen, dabei die Lamellen nicht beschädigen. Nass gereinigte Filterpatrone erst wieder einsetzen, wenn diese vollständig getrocknet ist. Filterpatrone nicht mit Druckluft reinigen oder trocknen.

6 Entsorgung



Altgeräte enthalten wertvolle Materialien, die zur Wiederaufarbeitung geeignet sind. Sauger nicht in den normalen Hausmüll geben, sondern über geeignete Sammelsysteme fachgerecht entsorgen, z. B. über die kommunale Entsorgungsstelle.

7 Originalzubehör

Beschreibung	Bestellnummer
Filterpatrone FPP 3600	415109
Schaumstoff-Nassfilter FSS 1200	413297
Filterbeutel FBV 45/55 (5 Stück)	435039
Nassfilterbeutel FSN 80	424071
Nassfilterbeutel FSN 1000	424569
Nassfilterbeutel NFB	420592
Haltering für Nassfilterbeutel FSN 80/FSN 1000	573304

8 Technische Daten

		uClean PA 1455 KFG	uClean PA 1455 KFG FW
Spannung	V	220-240	220-240
Frequenz	Hz	50/60	50/60
Leistungsaufnahme (max.)	W	1400	1400
Leistungsaufnahme mit Tauchpumpe (max.)	W	2210	2210
Schutzklasse		I ⊕	I ⊕
Schutzart		IPX4	IPX4
Volumenstrom: am Gebläse	m ³ /h (l/s)	249 (69)	249 (69)
Volumenstrom: am Schlauch	m ³ /h (l/s)	141,8 (39,3)	141,8 (39,3)
Unterdruck: am Gebläse	kPa (mbar)	25,9 (259)	25,9 (259)
Unterdruck: am Schlauch	kPa (mbar)	23 (230)	23 (230)
Filterfläche	cm ²	3600	3600
Schallleistungspegel L _{WA} (IEC 60335-2-69)	dB(A)	87,3	87,3
Schalldruckpegel (IEC 60335-2-69)	dB(A)	73±2	73±2
Einsatzbereich Tauchpumpe: Schmutzwasser mit Feststoffanteil		x	x
Förderleistung Tauchpumpe (max.)	l/min	330	330
Förderleistung Tauchpumpe im Saugbetrieb, Höhe: 10 m / 8 m / 6 m / 2 m	l/min	50 / 100 / 200 / 300	50 / 100 / 200 / 300
Ansaughöhe (max.) im Vollsaugmodus	m	2,5	2,5
Ansaughöhe (max.) im Schlürfmodus	m	5-8	5-8
Förderhöhe (max.)	m	11	11
Förderweite (max.)	m	55	55
Eintauchtiefe	m	≤ 10	≤ 10
Flüssigkeitsdichte	kg/dm ³	≤ 1,1	≤ 1,1
pH-Wert Flüssigkeit	pH	5-8	5-8
Flüssigkeitstemperatur dauerhaft	°C	≤ 45	≤ 45
Flüssigkeitstemperatur max. 3 min.	°C	≤ 80	≤ 80
Korndurchlass	mm	∅ 10	∅ 10
Schwimmerschalter autom. Einschalten	mm	140	140
Schwimmerschalter autom. Ausschalten	mm	30	30
Netzleitung: Typ		H07RN-F 3G1,5	H07RN-F 3G1,5
Netzleitung: Länge	m	8	8
Behältervolumen Brutto / Staub / Wasser	l	55 / 50 / 43	55 / 50 / 43
Abmessungen Sauger L x B x H	cm	52 x 51 x 100	52 x 51 x 93
Abmessungen Tauchpumpe ∅ x H	cm	17,5 x 28	17,5 x 28

¹⁾ Modellvariante

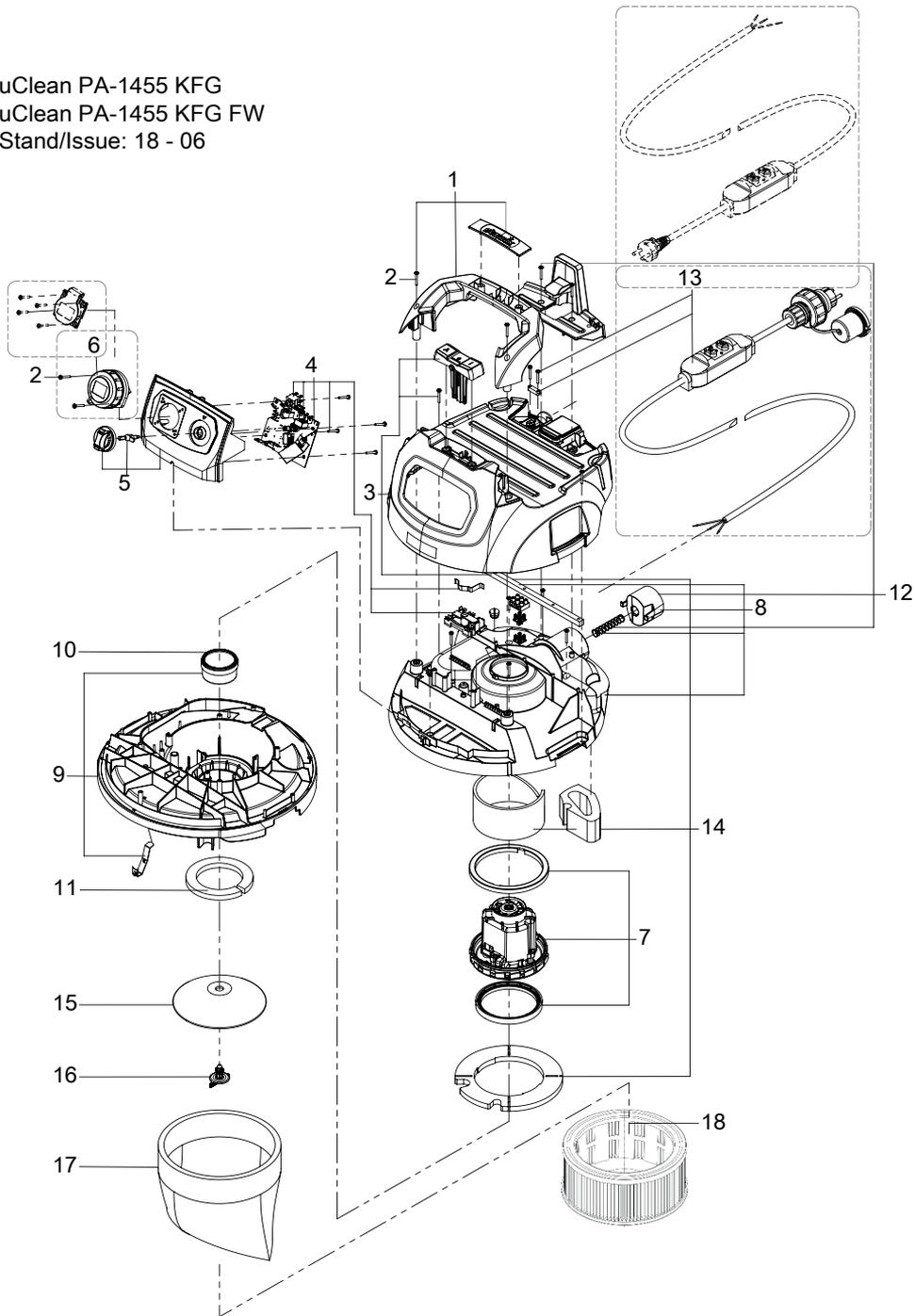
		uClean PA 1455 KFG	uClean PA 1455 KFG FW
Gewicht Sauger incl. Tauchpumpe, netto (ohne Verpackung und Zubehör)	kg	26,5	26

IP24 **CE**

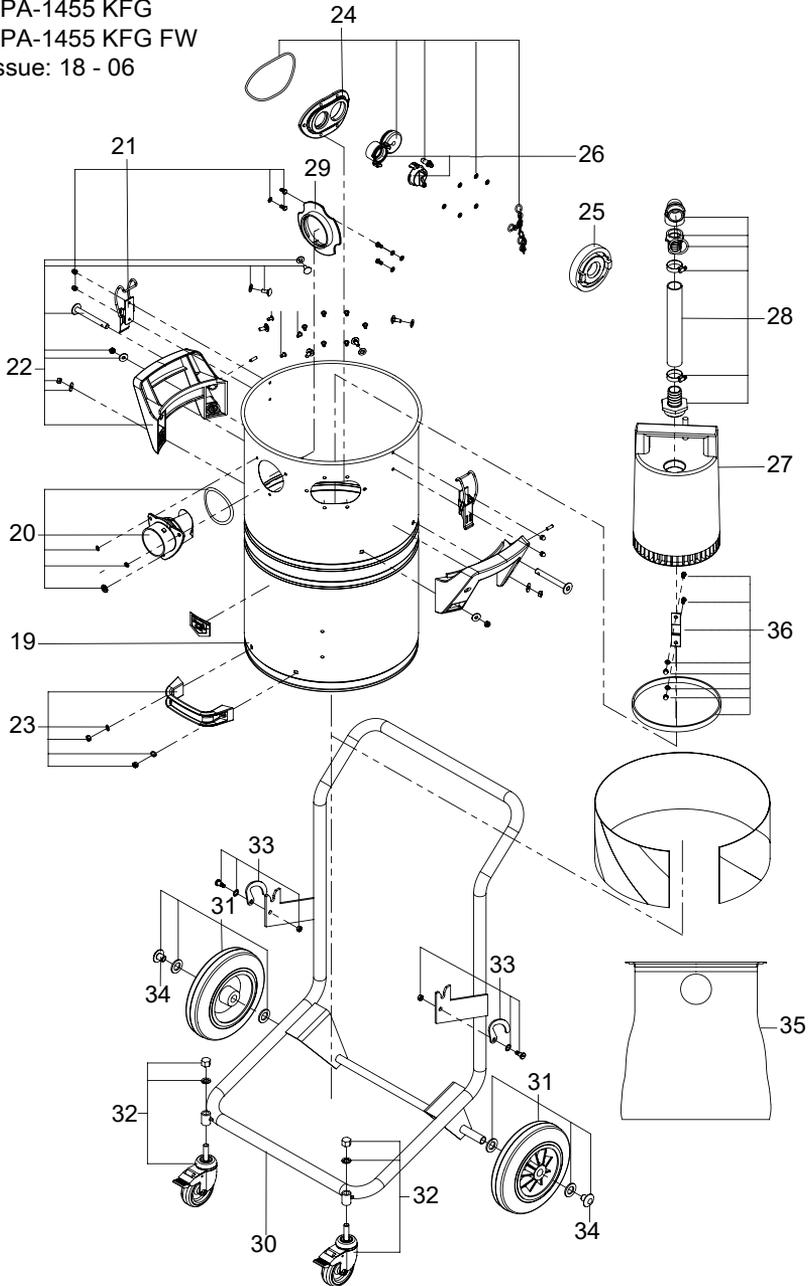
9 EG-Konformitätserklärung

EG-Konformitätserklärung	
Hiermit erklären wir, dass die nachfolgend bezeichnete Maschine aufgrund ihrer Konzipierung und Bauart sowie in der von uns in Verkehr gebrachten Ausführung den einschlägigen grundlegenden Sicherheits- und Gesundheitsanforderungen der EG-Richtlinien entspricht. Bei einer nicht mit uns abgestimmten Änderung der Maschine verliert diese Erklärung ihre Gültigkeit.	
Erzeugnis:	Sauger für Nass- und Trockeneinsatz
Typ:	NSG – uClean PA 1455 KFG – uClean PA 1455 KFG FW
Die Bauart der Geräte entspricht folgenden einschlägigen Bestimmungen:	EC-Maschinenrichtlinie 2006/42/EG EC-Richtlinie EMV 2014/30/EU
Angewendete harmonisierte Normen:	EN 60335-1:2012, EN 60335-2-69:2012, EN 62233:2008, EN 62233 BER.1:2008, EN 55014-1:2006+A12009+A2:2011, EN 61000-3-2:2006+A1:2009+A2:2009, EN 61000-3-3:2013, EN 55014-2:1997+A1:2001+A2:2008
Angewendete nationale Normen und technische Spezifikationen:	DIN EN 60335-1 (VDE 0700-1):2012-10, DIN EN 62233 (VDE 0700-366):2008-11, DIN EN 62233 Ber.1 (VDE 0700-366 Ber.1):2009-04, DIN EN 55014-1 (VDE 0875-14-1):2012-05, DIN EN 61000-3-2 (VDE 0838-2):2010-03, DIN EN 61000-3-3 (VDE 0838-3):2014-03, DIN EN 55014-2 (VDE 0875-14-2):2009-06
Bevollmächtigter für die Zusammenstellung der technischen Unterlagen:	ELECTROSTAR GmbH, Hans-Zinser-Straße 1-3, 73061 Ebersbach/Fils, Germany
	
	Carsten Gresser Head of Quality Assurance
07.01.2018	

uClean PA-1455 KFG
uClean PA-1455 KFG FW
Stand/Issue: 18 - 06



uClean PA-1455 KFG
uClean PA-1455 KFG FW
Stand/Issue: 18 - 06



Ersatzteile/Spare Parts		Stand/Issue: 18-07
		A - uClean PA-1455 KFG 019086 B - uClean A-1455 KFG FW 019093
Pos.-Nr. / Item No.	Bestell-Nr. / Order No.	Typ / Type
1	446554	A/B
2	441856	A/B
3	446561	A/B
4	443850	A/B
5	446608	A/B
6	443195	A
6	446585	B
7	443201	A/B
8	443232	A/B
9	446578	A/B
10	443256	A/B
11	443263	A/B
12	443881	A/B
13	446479	A
13	446462	B
14	443898	A/B
15	446615	A/B
16	443287	A/B
17	413297	A/B
18	415109	A/B
19	446509	A
19	446516	B
20	432625	A/B
21	446394	A/B
22	439358	A/B
23	446417	A/B
24	446424	A/B
25	446639	A/B
26	446646	A/B
27	446431	A/B
28	446448	A/B
29	446400	A/B
30	446493	A/B
31	446592	A/B
32	446363	A/B
33	446370	A/B
34	446387	A/B
35	430263	A/B
36	446455	A/B

starmix



heupel Reinigungstechnik GmbH

Gottlieb Daimler Str. 6
88214 Ravensburg

Tel: (049) 0751 - 35905-3
Fax: (049) 0751 - 35905-59

email: info@heupel-gmbh.de
www.heupel-gmbh.de

Shop: www.heupel-shop.de

Heupel - Reinigungstechnik - Beratung, Verkauf, Service, alles aus einer Hand.

ELECTROSTAR GmbH
Hans-Zinser-Straße 1-3
73061 Ebersbach/Fils
Germany
Telefon +49 (0) 7163 / 9988-100
Telefax +49 (0) 7163 / 9988-155
E-Mail: info@starmix.de
Internet: www.starmix.de